

RP+ Naturpark Schwalm-Nette

Wunderbar wandern in der Mühlenstadt

Wegberg · Das neue Jahr bietet immer auch die Möglichkeit, gute Vorsätze in die Tat umzusetzen. Zum Beispiel bei einer Wanderung oder Radtour durch die reizvolle Natur rund um Wegberg. Wir haben ein paar Vorschläge.

16.01.2023, 13:30 Uhr · 4 Minuten Lesezeit



Der Naturpark Schwalm-Nette bietet eine Fülle an gut beschilderten Wanderwegen, die unter anderem auch an der Dalheimer Mühle mit ihrem malerischen Weiher vorbeiführen.

Foto: Armin Jackels

Die Feiertage sind überstanden, aber die Waage ist unbarmherzig und zeigt mitunter eine Zahl, die alles andere als glücklich stimmt. Was gibt es da Besseres als Outdoor-Aktivitäten an der frischen Luft? Grundsätzlich gilt nämlich: Bewegung schadet nur dem, der sich nicht bewegt. Ein Spaziergang, eine längere Wanderung oder eine Fahrradtour lässt die Trägheit und Bewegungsarmut der Feiertage und die dunkle Jahreszeit schnell hinter uns. Speziell in der Mühlenstadt liegt das Fahrrad- und Wanderparadies direkt vor der Haustür. Das Auto kann getrost zuhause bleiben, gleichzeitig werden Natur und Umwelt geschont.

Auf Tour

Wandern und Waldbaden im Naturpark Schwalm-Nette

Dazu ist es lediglich erforderlich, den inneren Schweinehund zu überwinden. Neben der Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems zählt natürlich auch das Natur- und Kulturerlebnis. Davon hat Wegberg reichlich zu bieten. Das Wetter spielt dabei nur eine untergeordnete Rolle, denn ein wohlbekannter Spruch besagt: „Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur die falsche Kleidung“. Natürlich macht eine Wanderung oder Radtour bei Sonnenschein mehr Spaß. Ob Regen, Sonne, Kälte oder Wärme, der positive Effekt für das körperliche Wohlbefinden und die Gesundheit ist allerdings der Gleiche.

Die Mühlenstadt Wegberg gehört zum südlichen Teil des Naturparks Schwalm-Nette. Der 1965 gegründete Naturpark erstreckt sich mit 435 Quadratkilometern vom Kreis Heinsberg über die Kreise Viersen und einen Teil der Stadt Mönchengladbach bis nach Kleve. Seit 1976 ist er zudem Teil des deutsch-niederländischen Naturparks Maas-Schwalm-Nette. Die typisch niederrheinische Landschaft des Naturparks ist von Wasser, Seen, Flüssen, Bächen und Bruchflächen geprägt. Im Wegberger Stadtgebiet liegt zusätzlich an den Bachläufen von Schwalm, Mühlbach und Beeckbach ein dichtes Netz aus Wassermühlen, das die Kultur und Naturlandschaft mitgestaltet hat.

Die historischen Wassermühlen rund in und um Wegberg haben dazu geführt, dass der Stadt 2015 die Bezeichnung Mühlenstadt verliehen wurde. Von den ehemals 25 Mühlen, die einst als Öl- und Mahlmühlen dienten, sind bis heute noch 19 erhalten. Sie geben der Region rund um Wegberg ihren ganz besonderen Charme. Neben den Wassermühlen und den kulturellen Highlights wie das Flachs- und Trachtenmuseum in Beeck, Schloss Tüschbroich, Burg Wegberg und die vielen mittelalterlichen Motten (Turmhügelburgen), aus denen besonders der Alte Berg hervorsticht, beeindruckt urtypische Wälder, Weiden, Ackerflure und Heidelandschaften. Sie bieten eindrucksvolle Erlebnisse und Erholung in der freien Natur unmittelbar vor der Haustür und ziehen auch zahlreiche Besucher von außerhalb der Mühlenstadt an.

Ein besonderes Erlebnis bilden die Premiumwander- und Spazierwanderwege der Wasser-Wander-Welt des Naturparks Maas-Schwalm-Nette. Auf dem Stadtgebiet von Wegberg befinden sich der Premiumwanderweg Birgeler Urwald mit knapp 15 Kilometer Länge, die Spazierwanderwege Dalheimer Runde und Tüschbroicher Runde mit jeweils 5,3 und 3 Kilometern. Ergänzt wird das Angebot in Wegberg durch zwei weitere barrierearme Wanderstrecken, dem Holtmühlen-Pfad und dem Tüschbroicher Ölmühlen-Pfad. Diese sind speziell geeignet für Familien sowie für Menschen mit und ohne Handicap.

Das könnte Sie auch interessieren



Wer sich lieber aufs Fahrrad schwingen möchte, dem sei die Flachsfahrradroute, die Mühlenroute oder die Kapellenroute empfohlen. Allen Wegen – ob für Wanderer oder Radfahrer – ist gemeinsam, dass sie durchgehend ausgeschildert sind und zu den Kultur- und Natur-Highlights der Mühlenstadt führen. Ergänzt werden die oben genannten Wege durch zahlreiche lokale A-Rundwanderwege

Hierzu zählen im Bereich Wegberg Schwalmatal: A1 Alsbachtal (Länge: 7 Kilometer), A2 Beecker Wald (8 Kilometer), A3 Beecker Wald (8 Kilometer), A4 Tüschbroicher Mühle (8 Kilometer), A5 Tüschbroicher Mühle Länge (7,5 Kilometer) und A8 Rickelrath (4,5 Kilometer). Im Bereich Meinweg und Dalheimer Wald gehören A1 Arsbecker Meinweg (8,5 Kilometer), A3 Dalheimer Wald und Mühle (6,5 Kilometer), A7 Haus Wildenrath (3 Kilometer), und A8 Schaagbachtal (8 Kilometer) dazu, um nur einige zu nennen.

Alle Infos zu den Premiumwegen und den Wegberger A-Rundwegen mit Tourbeschreibung, Karte und GPX-Download findet man auf den Seiten des Naturparks Maas Schwalm Nette (NPSN) unter www.npsn.de. Infos gibt es auch im Infopoint des Naturparks in der Wegberger Mühle (Café Longo) hinter dem Rathaus.

Wer lieber zusammen mit anderen in der Gruppe unterwegs, der findet zahlreiche Veranstaltungsangebote mit geführten Wanderungen und Radtouren auf der Homepage des Naturparks. Sollte nicht die passende Route dabei sein, kann man sich alternativ auch seine eigene persönliche Rad- oder Wandertour zusammenstellen. Hierzu gibt es zahlreiche Handy- und PC-Apps wie zum Beispiel Komoot oder Outdooractive, die die Planung erleichtern und zudem unterwegs sehr hilfreich sind – getreu dem Motto: Runter von der Couch, um die vielfältige Natur und Kultur der Mühlenstadt zu erleben und gleichzeitig einen wertvollen Beitrag für die eigene Gesundheit zu leisten.

